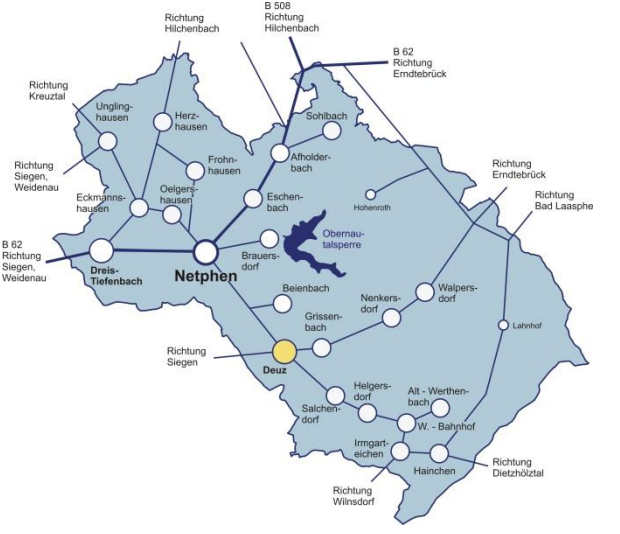


**Deuz** Siedlungsschwerpunkt

**A Bestandsaufnahme**

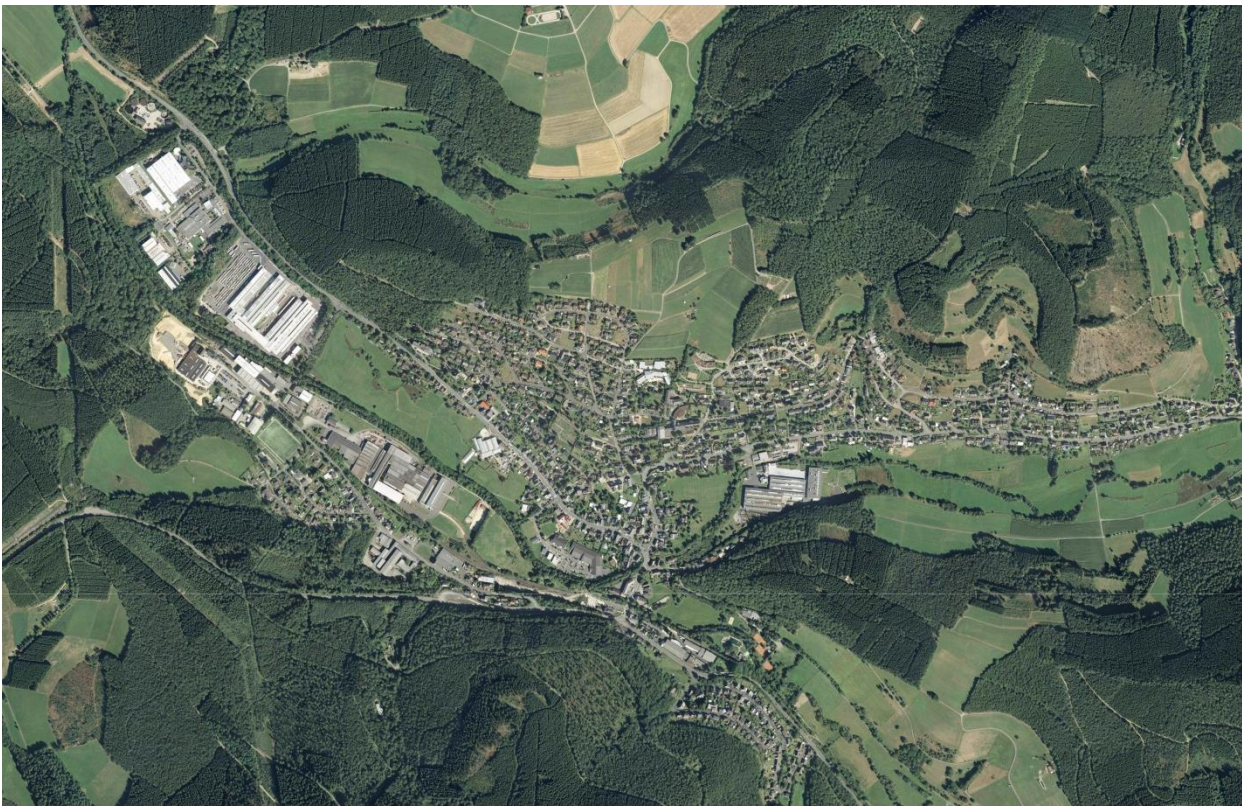
Lage im Stadtgebiet



Ortsteilgefüge / Schwarzplan



Luftbild 2013



**Kurzcharakteristik**

Der Ort wird 1290 mit der Bezeichnung Duce erstmals urkundlich erwähnt. Mit 2.280 Einwohnern ist Deuz der drittgrößte Ortsteil in Netphen, der sich entlang der Sieg entwickelt hat. In Deuz mündet der Werthenbach in die Sieg. Der Bereich ist ein infrastruktureller und verkehrlicher Dreh- und Angelpunkt. Der restaurierte alte Deuzer Bahnhof mit seiner gestalteten Außenfläche am Zusammenfluss dient als Dorfgemeinschaftshaus, Ort zum Feiern und zum Markthalten.

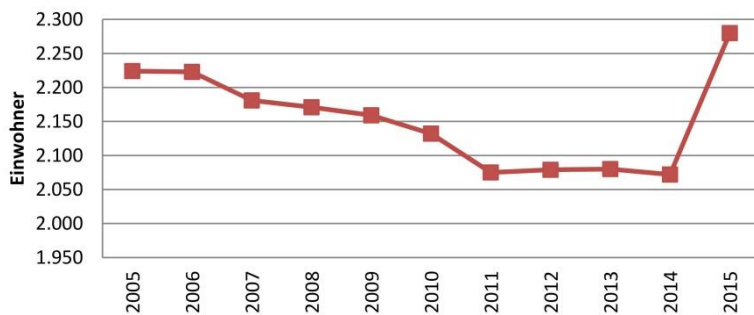
Die Landesstraßen L 719 und L 729 stellen die Verbindungen nach Siegen, Netphen, ins Wittgensteiner Land und über das Johannland nach Hessen her.

Aufgrund der günstigen Lage am Knotenpunkt früherer Handelswege siedelten sich in Deuz schon früh Industriebetriebe an, die teilweise noch heute vor Ort produzieren. Der erste motorisierte Omnibus der Welt fuhr 1895 von Deuz nach Weidenau, er wurde von einem Deuzer Unternehmen finanziert und erbaut. 1906 wurde die Kleinbahn Weidenau–Deuz eröffnet.

**Deuz** Siedlungsschwerpunkt

*Demographische Entwicklung und Prognose*

**Bevölkerungsentwicklung**

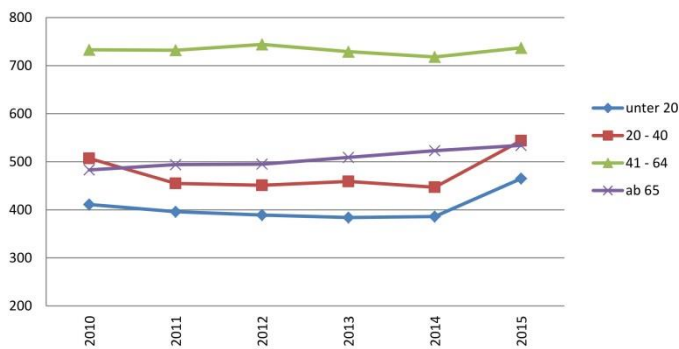


**Entwicklungstrends**

2005 – 2015	+56	+2,5%
2010 – 2015	+148	+6,9%

Der Anstieg der Bevölkerungszahl im letzten Jahr ist größtenteils durch die Zuweisung von asylbegehrenden Menschen begründet.

**Entwicklung der Altersstrukturen**

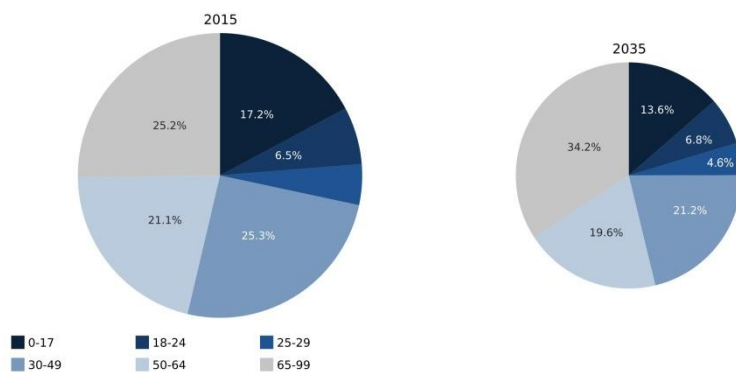


**Quotienten / Indikatoren**

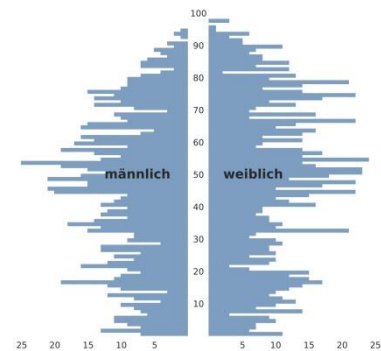
	2015	2035
Altenquotient	42	68
Jugendquotient	36	30
Gesamtquotient	78	98
Aging-Index	115	225
Greying-Index	48	44

(Aus Gründen der Vergleichbarkeit sind die Werte für je 100 Personen angegeben)

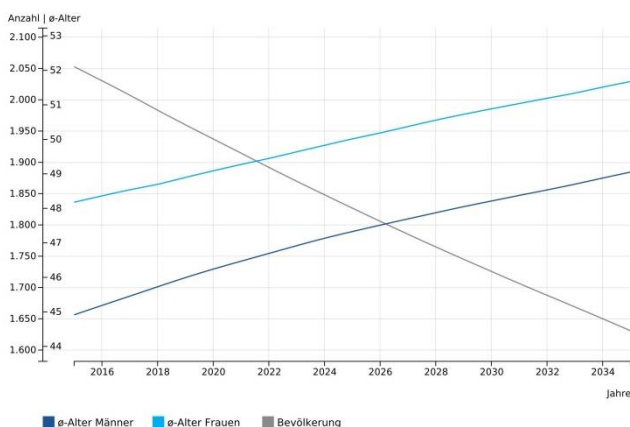
**Altersklassenverteilung 2015 / 2035**



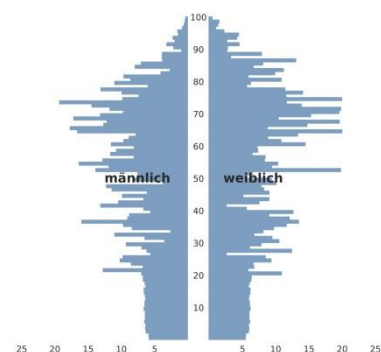
**Altersstruktur 2015**



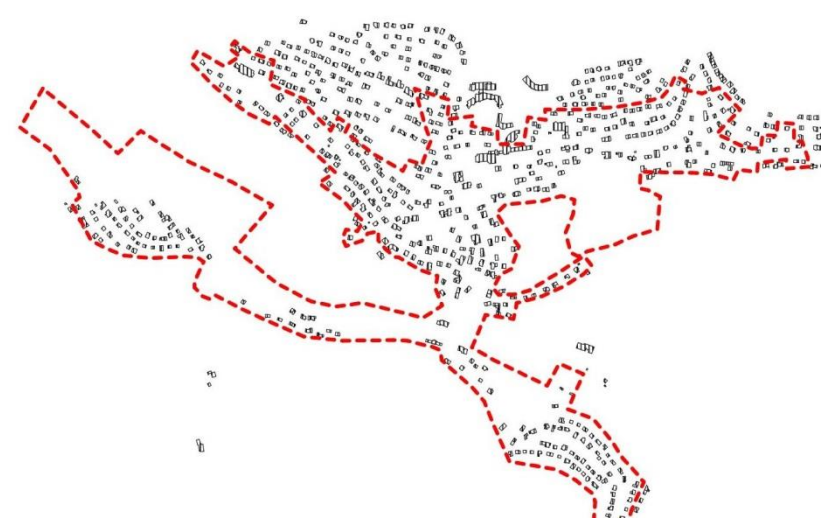
**Altersdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2015 - 2035**



**Altersstruktur 2035**



Deuz		Siedlungsschwerpunkt
<i>Städtebauliche Entwicklung</i>		
Fläche (km <sup>2</sup> )	5,76	Flächennutzungsplanung
Bevölkerung (31.12.2015)	2.280	Wohnbaufläche 47,7 ha (3,3 ha)
Bevölkerungsdichte (EW/km <sup>2</sup> )	396	Mischbaufläche 22,7 ha
Wohnobjekte (Str. + HSNR)*	572	Gewerbliche Baufläche 57,2 ha
Baulücken* Flächen	26	Sonderbaufläche 1,3 ha
mögliche Bauvorhaben (mB)	38	Flächen für Gemeinbedarf 3,9 ha
mB je 10 Wohnobjekte	0,7	Verkehrsflächen 13,6 ha
mB je 100 Einwohner	1,8	Flächen für Ver- und Entsorgung 2,6 ha
Leerstand (Wohnen)*	1,2 %	Grünflächen 13,4 ha
Potentieller Leerstand* ab 65 Jahre	18,2 %	Wasserflächen 6,3 ha
ab 80 Jahre	3,3 %	Fläche für die Landwirtschaft 66,3 ha
		Flächen für Wald 341,3 ha
		Ausgleichsflächen -
		576,3 ha
		Werte in Klammern: Flächenreserven
<i>Soziale Infrastruktur</i>		<i>Siedlungsflächenentwicklung</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundschule</li> <li>• 1 Kindergarten (evangelisches Familienzentrum Rabennest)</li> <li>• 4 Kinderspielplätze</li> <li>• Bürgerhaus „Alter Bahnhof“</li> <li>• offener Jugendtreff „Glashof“</li> <li>• Sportplatz, Tennisplätze</li> <li>• 2 Sporthallen</li> <li>• 2 Grillhütten</li> <li>• Friedhof</li> <li>• Bestattungswald</li> <li>• Freiwillige Feuerwehr</li> <li>• Katholische, evangelische Kirche, ev. Gemeinschaft</li> </ul>		<p>Im Siedlungsschwerpunkt Deuz werden Entwicklungsoptionen in Form von zwei wohnbaulichen Reserveflächen vorgesehen. Eine stellt den Lückenschluss zwischen ohnehin wohnbaulich genutzten Flächen im Westen und dem schulisch genutzten Bereich im Osten her. Die zweite entwickelt sich in östliche Richtung als Fortsetzung des bestehenden Siedlungsverlaufs und würde den nördlichen Ortsrand auf die Höhe des bestehenden westlichen anpassen. Gewerbliche Reserven befinden sich im zentralen Bereich der Tallage der Sieg, westlich des Bahnhofs bis hin zu den bestehenden gewerblichen Ansiedlungen.</p>
<i>Denkmäler und kultur-historische Besonderheiten</i>		<i>Wirtschaft und technische Infrastruktur</i>
<p>In der Liste der Baudenkmäler der Stadt Netphen sind der Bahnhof, die evangelische Kirche von 1910, eine Villa sowie 13 Fachwerkhäuser eingetragen. Sie befinden sich im alten Ortskern. Aufgrund dessen ist die historische Struktur des Straßendorfes noch heute zu erkennen.</p>		<p>Deuz ist mit knapp 60 ha an Gewerbeflächen flächenmäßig der drittgrößte Wirtschaftsstandort.</p> <p>Der Ortsteil Deuz ist durch die Telekom mit Downloadgeschwindigkeiten bis zu 16 Mbit/s versorgt.</p>

Deuz	Siedlungsschwerpunkt
<p><i>Kultur / Freizeit / Tourismus</i></p>	<p><i>ÖPNV / Verkehr</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Naturfreibad</li> </ul>	<p>Die Regionallinie R16 (Siegen - Weidenau - Netphen - Deuz – Hainchen) bindet den Ortsteil im ½ h-Takt an den Zentralort Netphen und das Oberzentrum Siegen an.</p>
<p><i>Bürgerliche Aktivitäten</i></p>	<p><i>Dorfökologie und Landschaft</i></p>
	<p>Waldanteile in ha:                  Gesamt: 341,26                  Staatswald: 0,00                  Stadtwald: 5,41</p> <p>Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Liegenschaften:                  Grundschule 15 kWp                  Klärwerk 25 kWp                  Geplant ist darüber hinaus eine Freiflächen PV-Anlage für die Kläranlage.</p>
<p><i>Einschätzung der Zukunftsfähigkeit</i></p>	<p><i>Beitrag zur gesamtkommunalen Entwicklung</i></p>
<p>Die Einschätzung der Zukunftsfähigkeit der Ortsteile, basierend auf dem Zeitraum 2010–2015:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Entwicklungsdörfer: Deuz</li> </ul>	<p>Siehe Schwerpunktsetzung bei „C – Projektideen“:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Städtebauliche Entwicklung und Leerstand</li> <li>– Bürgerschaftliches Engagement</li> <li>– Kultur/ Brauchtum/ Freizeit</li> </ul>
<p><i>Abgrenzung Fördergebiet / -kulisse</i></p>	
	

Deuz		Siedlungsschwerpunkt	
B Stärken- / Schwächenanalyse (SWOT-Analyse)   max. 3 Schwerpunktthemen			
Thema	Prägende Stärken	Prägende Schwächen	Schwerpunkt
Städtebauliche Entwicklung und Leerstand	Neue Baugebiete führen zu einer Verjüngung des Altersdurchschnitts	Ältere, meist alleinstehende Personen bewohnen Häuser und investieren weniger als den Werterhalt. Danach ist ein Verkauf schwierig. Bezahlbarer Wohnraum für Senioren und Singles	X
Soziale Infrastruktur	Zahlreiche Vereine Kirchliche Gruppen Bühlgarten als integrativer Ort der Begegnung (Fertigstellung bis 2018) Gute allgemeinärztliche Versorgung Kindergarten DRK	Es gibt keine vereinsübergreifenden Aktivitäten. s. vor	
Bürger-schaftliches Engagement	Trägerverein für Freibad Trägerverein für alten Bahnhof Flüchtlingsbetreuung Netzwerk Deuz	Es gibt keinen Stammtisch (in Vorbereitung) oder Ortsparlament etc. Fehlender Nachwuchs in den Vereinen	X
Bildung	Deutschkurse für Flüchtlinge Grundschule AWO-Ausbildungszentrum Förderschule	Kaum beeinflussbar Keine Angebote	
Wirtschaft und Tourismus	Ausreichend Arbeitsplätze 1 Hotel Verschiedene Gastronomiebetriebe	Ein Großteil der Arbeitsplätze befindet sich in Betrieben, deren Standort nicht in der Zukunft gesichert ist. Es fehlen Dienstleistungsarbeitsplätze. Bettenzahl im Moment nicht ausreichend. Im Tourismus fehlt ein aggressives Marketing. Kein Café Siegerland-Sauerland-App nicht aktiv Mangelhafte Wegweiser Fehlender Radweg Fehlende Selbstvermarktungs-Werbung	
Verkehr	Gute ÖPNV-Anbindung	Sehr starker Pendlerverkehr Fehlende Ortsumgehung	
Energie/ Klima/ Ressourcen-schutz	Ausnutzung der Industrieabwärme (Fa. Irlé/Altenheim)	Kein Konzept der Stadt oder des Ortsteils Neubaugebiete ohne KWK-Anlagen	
Technische Infrastruktur	Feuerwehr	Schlechte Breitbandanbindung verhindert Schaffung von Arbeitsplätzen	
Dorfökologie und Landschaft		Ökologische Aspekte werden z. B. beim FNP nur lokal gewürdigt. Gesamtbetrachtung fehlt. Sieg-Werthe-Uferbereich zugänglich und erlebbar machen, Querungen schaffen Starke Mischung von Industrie und Wohnen	
Kultur/ Brauchtum/ Freizeit	Zahlreiche Angebote, allerdings meist vereinsgebunden, und regelmäßig stattfindend. Naturerlebnisbad	Es fehlen nicht vereinsgebundene Angebote, vor allem für Jugendliche.	X

Deuz		Siedlungsschwerpunkt
C Projektideen		
Thema	Projektidee	
<u>Schwerpunkt 1</u> Städtebauliche Entwicklung, Leerstand	Vermeidung von potentielltem Leerstand durch gezielte Angebote wie z. B. Bauplätze nur für bestimmte Personengruppen bzw. Nutzungen etwa für Pflegeheime, altersgerechte Wohnungen, Mehrgenerationenhäuser	
<u>Schwerpunkt 2</u> Kultur, Brauchtum, Freizeit	Treffs für Aktivitäten Jugendlicher an zentralen Orten (Gemeinsam mit Jugendlichen Ideen sammeln, wie zumindest in den Siedlungsschwerpunkten ein Ort (Gebäude oder Gelände) für Aktivitäten der Jugendlichen gefunden und unterhalten werden kann, der nicht auf Dauer der Gefahr ausgesetzt ist, durch Vandalismus etc. zerstört zu werden.)  Skate-Park (Dirt-Park) (Jugendprojekt) Café fehlt am Eingang zum Bühlgarten	
<u>Schwerpunkt 3</u> Bürgerschaftliches Engagement	Alte, alleinstehende Menschen kochen zusammen mit Kindern, wenn möglich	
Weitere Ideen:	Lokaler/örtlicher Bürgerbus oder Einkaufsservice (Thema 6) Sieg- und Werthe-Ufer für die Menschen zugänglich und erlebbar machen (Thema 9)	



